

Name des Mandanten:

Seite 1

A. Angaben bei unbebauten Grundstücken

I. Allgemeine Angaben

1.	Ort der Liegenschaft	
2.	Postleitzahl	
3.	Straße und Hausnummer	
4.	Bundesland	
5.	Einheitswertnummer	
6.	Erstreckt sich das Grundstück über mehrere Gemeinden? Ja / Nein	

II. Grundbuchangaben

1.	Amtsgericht	
2.	Grundbuchblatt	
3.	Gemarkung	
4.	Flur	
5.	Flurstücke - sämtliche Flurstücke separat angeben	
6.	m ² -Grundstücksfläche - Flächen pro Flurstück separat angeben	
7.	Bodenrichtwert je m ² - Der Bodenrichtwert ist aus den Internetportalen der Bundesländer zu ermitteln, z. B. für Nordrhein-Westfalen = www.boris.nrw.de . - Erstreckt sich die Grundstücksfläche über mehrere Richtwertzonen, ist der jeweilige Richtwert für die anteiligen Flächen anzugeben.	
8.	Eigentümer Bei mehreren Miteigentümern sind die nachfolgenden Angaben pro Person erforderlich	
	- Geburtsdatum	
	- Vorname	
	- Name / Firmenbezeichnung	
	- Adresse	
	- Wohnsitzfinanzamt oder Betriebsstättenfinanzamt	
	- Persönliche Steuernummer oder betriebliche Steuernummer	
	- Identifikationsnummer laut Einkommensteuererklärung/-bescheid	

	<ul style="list-style-type: none"> - Eigentumsanteil - Angabe in Prozent - 1.000stel Anteil bei vorliegender Teilungserklärung 	
9.	Gesamtfläche des Grundstücks	
10.	Handelt es sich um	
	<ul style="list-style-type: none"> - Bauerwartungsland? Ja / Nein - Rohbauland? Ja / Nein 	
11.	Handelt es sich um land- und forstwirtschaftlich genutzte Flächen? Ja / Nein	
	- Bei ja, bitten wir Sie um gesonderte Kontaktaufnahme.	
12.	Wird auf den Flächen aktiv Land- und Forstwirtschaft betrieben? Ja / Nein	
	- Bei ja, bitten wir Sie um gesonderte Kontaktaufnahme.	

B. Angaben bei Wohngrundstücken

I. Grundstücksart

Bitte angeben, um welche Grundstücksart es sich handelt	
- Einfamilienhaus	
- Zweifamilienhaus	
- Mietwohngrundstück - Nutzung zu mehr als 80 % zu Wohnzwecken, berechnet nach der Wohnfläche (Wenn nicht, siehe C.)	
- Wohnungseigentum - Sondereigentum an einer Wohnung	

II. Allgemeine Angaben

1.	Ort der Liegenschaft	
2.	Postleitzahl	
3.	Straße und Hausnummer	
4.	Bundesland	
5.	Einheitswertnummer	
6.	Erstreckt sich das Grundstück über mehrere Gemeinden? Ja / Nein	

III. Grundbuchangaben

1.	Amtsgericht	
2.	Grundbuchblatt	
3.	Gemarkung	
4.	Flur	
5.	Flurstücke - sämtliche Flurstücke separat angeben	
6.	m ² -Grundstücksfläche - Flächen pro Flurstück separat angeben	
7.	Bodenrichtwert je m ²	
	- Der Bodenrichtwert ist aus den Internetportalen der Bundesländer zu ermitteln, z. B. für Nordrhein-Westfalen = www.boris.nrw.de . - Erstreckt sich die Grundstücksfläche über mehrere Richtwertzonen, ist der jeweilige Richtwert für die anteiligen Flächen anzugeben.	

8. Eigentümer	
Bei mehreren Miteigentümern sind die nachfolgenden Angaben pro Person erforderlich	
- Geburtsdatum	
- Vorname	
- Name / Firmenbezeichnung	
- Adresse	
- Wohnsitzfinanzamt oder Betriebsstättenfinanzamt	
- Persönliche Steuernummer oder betriebliche Steuernummer	
- Identifikationsnummer laut Einkommensteuererklärung/-bescheid	
- Eigentumsanteil	
- Angabe in Prozent	
- 1.000stel Anteil bei vorliegender Teilungserklärung	

IV. Angaben zu den Gebäuden

1. Baujahr	
- Befinden sich auf dem Grundstück Gebäude mit unterschiedlichen Baujahren bitte eine laufende Nummer vergeben und die Angabe pro Gebäude vornehmen	
2. Jahr einer grundlegenden Sanierung	
- Bitte evtl. entsprechend der lfd. Nr. ge-	
3. Besteht eine Abbruchverpflichtung: Ja/Nein?	
- Wenn ja, wann, bei welchem Gebäude?	
4. Anzahl der Garagen / Tiefgaragenplätze	
5. Befindet sich auf dem Grundstück ein Baudenkmal? Ja/Nein?	

6.	Angaben zur Wohn- Nutzfläche	
	- Anzahl der Wohnungen mit einer Wohnfläche unter 60 m ²	
	- Gesamtfläche dieser Wohnungen	
	- Anzahl der Wohnungen mit einer Wohnfläche von 60 m ² bis 100 m ²	
	- Gesamtfläche dieser Wohnungen	
	- Anzahl der Wohnungen mit einer Wohnfläche von 100 m ² und mehr	
	- Gesamtfläche dieser Wohnungen	
	- Falls sonstige Flächen vorhanden sind, die nicht Wohnflächen sind (z. B. Büro, Laden, Lager, Werkstätten) und nicht mehr als 20 % der gesamten Nutzfläche des Gebäudes ausmachen, Angabe von	
	- Lage	
	- Nutzung	
	- Fläche	
<p>Bei mehreren Gebäuden mit unterschiedlichen Baujahren bitte die obigen Angaben pro Gebäude entsprechend der lfd. Nr. gemäß 1. vornehmen.</p> <p>Die Grundflächen von Zubehörräumen sind nicht einzutragen. Zubehörräume sind unter anderem:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kellerräume, - Abstellräume und Kellerersatzräume außerhalb der Wohnung, - Waschküchen und Trockenräume, - Bodenräume - Heizungsräume 		

C. Angaben bei Nichtwohngrundstücken

I. Grundstücksart

Bitte angeben, um welche Grundstücksart es sich handelt	
<ul style="list-style-type: none"> - Geschäftsgrundstück - Nutzung zu mehr als 80 % für gewerbliche Zwecke, berechnet nach der gesamten Nutz- und Wohnfläche 	
<ul style="list-style-type: none"> - gemischt genutztes Grundstück - Nutzung teilweise zu Wohnzwecken (Wohnflächen < 80%) und teilweise zu gewerblichen Zwecken (Nutzflächen < 80%), berechnet nach der gesamten Wohn- und Nutzfläche 	
<ul style="list-style-type: none"> - Teileigentum - Sondereigentum an nicht zu Wohnzwecken genutzten Räumen 	
<ul style="list-style-type: none"> - sonstiges bebautes Grundstück - z. B. Bootshäuser, Turnhallen, Schützenhallen, Wochenendhäuser 	

II. Allgemeine Angaben

1. Ort der Liegenschaft	
2. Postleitzahl	
3. Straße und Hausnummer	
4. Bundesland	
5. Einheitswertnummer	
6. Erstreckt sich das Grundstück über mehrere Gemeinden? Ja / Nein	

III. Grundbuchangaben

1. Amtsgericht	
2. Grundbuchblatt	
3. Gemarkung	
4. Flur	

5.	Flurstücke - sämtliche Flurstücke separat angeben	
6.	m ² -Grundstücksfläche - Flächen pro Flurstück separat angeben	
7.	Bodenrichtwert je m ² - Der Bodenrichtwert ist aus den Internetportalen der Bundesländer zu ermitteln, z. B. für Nordrhein-Westfalen = www.boris.nrw.de . - Erstreckt sich die Grundstücksfläche über mehrere Richtwertzonen, ist der jeweilige Richtwert für die anteiligen Flächen anzugeben.	
8.	Eigentümer Bei mehreren Miteigentümern sind die nachfolgenden Angaben pro Person erforderlich	
	- Geburtsdatum	
	- Vorname	
	- Name / Firmenbezeichnung	
	- Adresse	
	- Wohnsitzfinanzamt oder Betriebsstättenfinanzamt	
	- Persönliche Steuernummer oder betriebliche Steuernummer	
	- Identifikationsnummer laut Einkommensteuererklärung/-bescheid	
	- Eigentumsanteil - Angabe in Prozent - 1.000stel Anteil bei vorliegender Teilungserklärung	

IV. Angaben zu den Gebäuden

1.	Gebäudeart - Bitte eine Kennziffer gemäß beiliegender Erläuterung eintragen (Anlage 1 und 2)	
2.	Baujahr - Befinden sich auf dem Grundstück Gebäude mit unterschiedlichen Baujahren bitte eine laufende Nummer vergeben und die Angabe pro Gebäude vornehmen	

3.	Jahr einer grundlegenden Sanierung - Bitte evtl. entsprechend der lfd. Nr. gemäß 2. angeben	
4.	Besteht eine Abbruchverpflichtung: Ja/Nein? - Wenn ja, wann, bei welchem Gebäude? (Angabe der lfd. Nr. gemäß 2.)	
5.	Bruttogrundfläche in m ² - Bitte evtl. entsprechend der lfd. Nr. gemäß 2. angeben	
Die Definition und weitere Erläuterungen zur Bruttogrundfläche entnehmen Sie bitte der Anlage 3.		

D. Erbbaurecht / Gebäude auf fremdem Grund und Boden

1.	Wurde ein Erbbaurecht bestellt? Ja/Nein	
	- Angabe des Erbbauperpflichteten, Vorname, Name, Adresse	
<p>Die Feststellungserklärung ist vom Erbbauberechtigten unter Mithilfe des Erbbauperpflichteten zu erstellen und abzugeben.</p> <p>D. h. die allgemeinen Grundstücksdaten sind vom Erbbauperpflichteten anzufordern.</p> <p>Im Anschluss sind die Detailangaben gemäß den Grundstücksarten A., B. oder C. zu machen.</p>		
2.	Wurden Gebäude auf fremdem Grund und Boden errichtet? Ja/Nein	
	- Angabe des Gebäudeeigentümers, Vorname, Name, Adresse	
<p>Die Feststellungserklärung ist vom Grundstückseigentümer unter Mithilfe des Eigentümers des Gebäudes zu erstellen und abzugeben.</p> <p>D. h. die Daten des aufstehenden Gebäudes sind vom Gebäudeeigentümer anzufordern.</p> <p>Im Anschluss sind die Detailangaben gemäß den Grundstücksarten A., B. oder C. zu machen.</p>		